

# SAILER-NEWS



SJ 22/23 Juli

Das Johann-Michael-Sailer-Gymnasium informiert

(27/4)

Liebe Eltern,

mit diesem Vorwort in den "Sailer-News" möchte ich mich von Ihnen verabschieden. Zwanzig Jahre, seit 2003, war ich in der Schulleitung an unserer Schule tätig, seit 2009 als verantwortlicher Schulleiter. Zwanzig Jahre sind eine lange Zeit, in der viel geschehen ist, so dass ich nur einige Stationen nennen möchte.

Bereits zu Beginn meiner Zeit als Mitarbeiter und dann als Stellvertretender Schulleiter war die Planung zur Sanierung der Schule eine der vielfältigen Aufgaben, die es zu erfüllen galt. Der weiße und der grüne Bau, ebenso die Sporthallen waren in die Jahre gekommen. Um den Schülerinnen und Schülern zumindest in der Übergangsphase ansprechende Räume zu bieten, durfte jede Klasse ihr Klassenzimmer selbst gestalten. So entstanden viele bunte individuelle Räume. Danach folgte die Generalsanierung mit Teil- und Ersatzneubau. Viele Jahre räumlicher Enge mit Einschränkungen waren die Folge. 20 Jahre lang haben uns diese Planungen und deren Umsetzung intensiv beschäftigt und sie sind leider noch nicht abgeschlossen.

Im Jahr 2009 erfolgte die Gründung unseres Fördervereins der Eltern, der uns seither in vielen Bereichen finanziell gut unterstützt. Als Beispiele möchte ich die Ausstattung in der Aula für Konzerte und Theater anführen, aber auch die individuelle Förderung, die vielen Schülerinnen und Schülern zu Gute kommt.

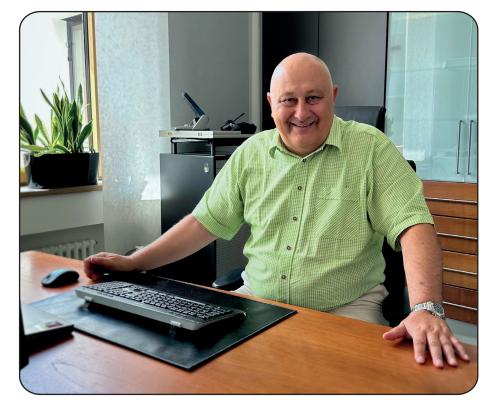
Seit dem Schuljahr 2009/10 gibt es die "offene Ganztagessschule", die wir unter eigener Leitung zum Wohle vieler etablierten, einhergehend mit der Versorgung in unserer Cafeteria, die aufgrund der Einführung des bayerischen G8 benötigt wurde und die wir in Kooperation mit der Lebenshilfe betreiben.

Von 2015 bis 2018 erfolgte die Generalsanierung Bauteil A (Fachräume) und die Neugestaltung der Sportfreianlage (ohne Funktionshaus). Seit 2021 wird der Teilneubau des Klassentraktes Bauteil B gebaut. Wir freuen uns auf die baldige Fertigstellung.

In den letzten Jahren erreichte auch die Ruhestandswelle unsere Schule. Viele Kolleginnen und Kollegen verließen daraufhin das JMS und begaben sich in den wohlverdienten Ruhestand. Damit veränderte sich ein großer Teil unserer Lehrerschaft.

Es freut mich sehr, dass wir viele junge, sehr engagierte und kompetente Kolleginnen und Kollegen im Team haben, die den Geist unserer Schule in bekannter Weise weitertragen.

Zum neuen Schuljahr bekommt das Johann-Michael-Sailer-Gymnasium mit Frau OStDin Beate Merkel eine neue Schulleiterin.













2015/2016 wurde das "Sailer" eine der Pilotschulen für den Schulversuch Mittelstufe Plus, dem Vorläufer des neunjährigen Gymnasiums. Alle gymnasialen Formen, G8, M-Plus und G9, befinden sich aktuell parallel in der Oberstufe; M-Plus und G8 stehen bald vor dem Ende, so dass sich das Sailer in allen Jahrgangsstufen auf dem Weg zum regulären neunjährigen Gymnasium befindet. Ein neuer Lehrplan und zahlreiche Anforderungen an einen modernen Unterricht bringen auch strukturelle Maßnahmen mit sich: die Einführung des Doppelstunden- und Lehrerraumprinzips mit Lernfluren schaffen die Voraussetzung für einen kompetenzorientierten Unterricht, ebenso wie die Verwendung digitaler Medien.

Rückblickend auf all die zahlreichen Veränderungen am Sailer möchte ich es nicht versäumen, auf einen weiteren Meilenstein in der Entwicklung der Schule hinzuweisen: Als Schulleiter war es mir endlich gelungen, 2022 die Genehmigung für die Einrichtung eines rein neusprachlichen Zweigs mit drei modernen Fremdsprachen (English, Französisch, Spanisch) zu erhalten. Damit wurden alle Zweige (alt- und neusprachdazu naturwissenschaftlich) auf ein solides Fundament gestellt.

Ein weiterer wichtiger Schritt für die Zukunft der Schulfamilie war ab dem Schuljahr 2021/22 die Einrichtung einer Stelle für eine Sozialpädagogin ("Schule öffnet sich"), die nun neben unserem Schulpsychologen unseren Schülerinnen und Schülern beratend und unterstützend zur Seite steht. Beiden danke ich für die wertvolle Arbeit im sozial-emotionalen Bereich, die immer bedeutsamer wird.

Zwanzig Jahre in der Schulleitung sind eine lange Zeit. Viel hat sich bewegt und viel hat sich verändert. In dieser Zeit gab es viele engagierte Eltern, mit denen wir gemeinsam die Schule vorangebracht haben. Für mich als Stellvertreter bzw. als Schulleiter war es immer wichtig und eine große Hilfe, in zahlreichen Situationen gemeinsam mit den Eltern an einem Strang zu ziehen. Bei allen Eltern möchte ich mich dafür ganz herzlich bedanken. Mein besonderer Dank gilt dem Elternbeirat und den vielen Elternvertretern, die sich immer für unsere Schule einsetzten und engagierten. Besonders herzlich möchte ich mich bei den letzten beiden Elternbeiratsvorsitzenden Herrn Bernhard Uhl und Frau Marianne Reichhardt sowie der aktuellen Elternbeiratsvorsitzenden Frau Antonia Steur bedanken. Alle bekleideten und bekleiden ihr Amt mit Herzblut und allergrößtem Engagement. Die gute Kooperation mit ihnen und ihre Verlässlichkeit waren mir immer eine große Hilfe, für die ich ganz besonders dankbar bin.

Liebe Eltern, mit zwei lachenden Augen bin ich meist ins "Sailer" gegangen und mit zwei lachenden Augen verlasse ich diese Schule und freue mich auf einen neuen Lebensabschnitt. Die Schülerinnen und Schüler, die Kolleginnen und Kollegen, auch die Arbeit und die Verantwortung werden mir sehr fehlen. Aber natürlich freue ich mich auch auf die freie Zeit. Das Unkraut im Garten werde ich meiner Frau sicher nicht wegnehmen, aber die Radwege in der Umgebung werden unsicherer. Viele andere Dinge zur Gestaltung der nun freien Zeit werden mir gewiss einfallen, denn in der Regel wache ich am Morgen auf und habe eine Idee. Für mich war es eine gute Zeit am "Sailer", die bereits 1983/84 mit meinem Einsatz als Referendar in Dillingen begann. Gemeinsam mit Ihnen, liebe Eltern, erreichten wir, dass es immer eine gute Schule für unsere Schülerinnen und Schüler war.

Herzliche Abschiedsgrüße Kurt Ritter

# Präventionsvortrag: Mach dein Handy nicht zur Waffe



Patrick Hecken (Richter am Amtsgericht Dillingen)

Man kann sich selbst oder seinen Mitschülerinnen und Mitschülern mit nur einem "Klick" großen Schaden zufügen. Immer wieder gibt es Fälle, in denen strafbare Inhalte über Smartphones verbreitet werden. Auch Klassenchats werden als Plattformen für Beleidigungen, Mobbing, Verbreitung von Kinderpornographie sowie verfassungsfeindlichen Inhalten genutzt.

Welche Gefahren und Folgen die Smartphone-Nutzung mit sich bringen kann, thematisierte Patrick Hecken, Richter am Amtsgericht Dillingen, in seinem Vortrag zum Umgang mit dem Smartphone für alle Schülerinnen und Schüler der 7. Jahrgangsstufe. Dabei brachte er viele spannende Fälle aus seinem Berufsalltag als Richter ein. Organisiert wurde der Vortrag von Anja Buchart, unserer Schulsozialpädagogin.

#### "Mach dein Handy nicht zur Waffe!"

Das ist die Message der gemeinsamen Präventionskampagne des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz und des Bayerischen Ministeriums für Unterricht und Kultus, hinter der wir am Sailer-Gymnasium voll und ganz stehen.

### **Akkreditierung Erasmus+**

Nach der erfolgreichen Akkreditierung für das Förderprogramm Erasmus+ übergab Dr. Fabian Mehring in einer feierlichen Zeremonie am 10.07.2023 die Ernennungsurkunde an OStD Kurt Ritter vom Johann-Michael-Sailer-Gymnasium. Eingeladen waren neben Vertretern des Landratsamts und der Stadt Dillingen auch Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrkräfte. Der Festakt begann mit einer kurzen Begrüßung durch den Schulleiter und anschließend referierte Dr. Mehring über die zunehmende Bedeutung der Europäischen Union und dem damit verbundenen hohen Stellenwert von internationalen Austauschprogrammen an Schulen. Danach erfolgten weitere Glückwünsche von Kreisrat Joachim Hien sowie Daniel Kaim, die Landrat Markus Müller bzw. OB Frank Kunz vertraten. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von Julia Finster, die zwei klassische Stücke am Klavier zum Besten gab.



Dr. Fabian Mehring



Dr. Fabian Mehring überreicht Schulleiter Kurt Ritter die Urkunde



Schülerin Julia Finster am Klavier

## MTC - eine neue Verbindung zur Wirtschaft

Bei der offiziellen Vertragsunterzeichnung am Donnerstag, den 13. Juli besiegelten IHK-Regionalgeschäftsführer Matthias Hausmann, unser Schulleiter Kurt Ritter und Geschäftsführer Matthias Kronmüller von der Firma MTC im Beisein von Oberbürgermeister Frank Kunz und Erhard Friegel stellvertretend für den Landrat die neue Verbindung zur Wirtschaft. Gegenseitiges Verständnis entwickeln und profitieren – so definierte Hausmann die Partnerschaft in seiner Rede. Herr Ritter sprach ergänzend von einem wechselseitigen Leistungsfluss, bei dem Gelerntes erlebt und Berufsträume entdeckt werden könnten. Die bereits bestehenden Partnerschaften mit Grünbeck und Gartner werden nun mit MTC um ein drittes Unternehmen erweitert, um diese Bildungsziele zu verwirklichen. Das Motto der Firma "Menschen machen den Unterschied" beschreibt recht gut das gemeinsame Ziel der neuen Kooperation. Als führender Hersteller von Abschirmmaterialien für elektromagnetische Wellen beliefert MTC weltweit Kunden verschiedenster Branchen. Durch das Know-how des Unternehmens profitieren vor allem die MINT-Fächer – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik – die so praxisorientierter vermittelt werden können. Aber auch im Bereich der Berufsorientierung haben wir eiweiteren Partner gewonnen, denn vom Schnupperpraktikum bis zum dualen Studium bietet das Dillinger Unternehmen viele Möglichkeiten weltweit. Sei es beim Berufsinformationstag, bei einer Exkursion oder bei einem Oberstufen-Seminar, die Wege der Zusammenarbeit sind vielfältig, sodass MTC unseren Schülerinnen und Schüler in Zukunft ein Begriff sein wird.



v.I.: StR Constantin Weiler, IHK-Regionalgeschäftsführer Matthias Hausmann, MTC-Geschäftsführer Matthias Kronmüller, OStD Kurt Ritter, Oberbürgermeister Frank Kunz, stellvertretender Landrat Erhard Friegel, Birgit Wünschmann (MTC) und StR Benjamin Geiger



Schulleiter Kurt Ritter, Matthias Kronmüller (MTC) und Matthias Hausmann (IHK) unterzeichnen den Vertrag

#### **Elternbeirat**

Liebe Schulfamilie,

das Schuljahr 2022/23 ist zu Ende und es war für alle Beteiligten, insbesondere für unsere Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, angefüllt mit Anstrengung, Disziplin und Durchhaltevermögen. Aber es gab auch – und darüber freuen wir uns als Elternbeirat besonders – viele altbewährte und neue Aktivitäten, welche gerade ein positives Schulklima mit einer solidarischen Gemeinschaft fördern. Beispielhaft sei hier die Vielzahl an Fahrten und Austauschen genannt, die nur dank der vorausschauenden Planung der Schulleitung, des außerordentlichen Engagements der betreuenden Lehrkräfte und der finanziellen Unterstützung des Fördervereins möglich sind. Bei Projekten wie dem Europatag oder dem Diversity-Day konnten wir ebenso wie am Sommerfest auf die tatkräftige Unterstützung zahlreicher Eltern zurückgreifen.



Die Mitglieder des Elternbeirats

Ohne ihre Hilfe, Ideen und Motivation würde vieles nicht gelingen. Deshalb ein herzliches Dankeschön für jeden Beitrag, der das Miteinander stärkt. Im ständigen Dialog mit der Schulleitung und den Fachschaftsvertretern war es uns ein Anliegen, qualitativ guten Unterricht, Objektivität und Fairness in der Notengebung und Freude am Lernen für alle zu erreichen. An dieser Stelle danken wir sehr herzlich unserem Schulleiter, Herrn OStD Kurt Ritter, der sich während seiner gesamten Dienstzeit mit nicht nachlassender Energie stets Zeit nahm, die Bitten, Fragen und Sorgen des Elternbeirats anzuhören, und im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten schnelle Lösungen herbeiführte. Unser Ziel ist es auch weiterhin, die Schule für unsere Kinder als geschützten Raum mitzugestalten, in dem neben pädagogisch kompetenter und sensibler Wissensvermittlung auch Kreativität, kritisches Denken, Toleranz und gegenseitige Wertschätzung erlebbar sind. Allen unseren Schülerinnen und Schülern mit ihren Familien, der Schulleitung, den Lehrkräften und den Mitwirkenden in der GTS, dem Sekretariat, den Hausmeistern und nicht zuletzt dem Reinigungsteam erholsame Sommerferien!

#### **Termine**

	)			`	١
(	31.07. bis 11.09.2023	Sommerferien	30.10. bis 03.11.2023	Herbstferien	,
1	12.09.2023	erster Schultag	22.11.2023	Buß- und Bettag	)
1	1	Ende: 6 12. Klassen 10:15 Uhr	23.12.2023 bis 05.01.2024	Weihnachtsferien	
(	/	Ende: 5. Klassen: 10:25 Uhr	02.02.2024	Hochschultag	)
	19.09.2023	Wandertag	09.02.2024	Unterrichtsfrei – Rußiger Freitag	١
(	26.09.2023	Jahrgangsstufentests D6, M8, E10	12.02. bis 16.02.2024	Frühjahrsferien	,
/	28.09.2023	Jahrgangsstufentets D8, M10, E7	24.02.2024	Tag der offenen Tür (Unterricht für alle)	)
(	05.10.2023	Klassenelternabende 6 11. Klassen		(	
	,				١





Gemeinsam allem gewachsen Wenn man mit dem richtigen Material versorgt ist. Wir unterstützen seit vielen Jahren Schulen und Schüler beim Lernen. Sprechen Sie uns darauf an.

